



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0065/2026		Datum: 02.03.2026			
<b>Dezernat 4</b>					
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung			Az.: EB85/EK/Fe	
<b>Betreff:</b>					
<b>Übertragung der Ansätze des Vermögensplanes 2025</b>					
Gremienweg:					
17.03.2026	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

Der Werkausschuss nimmt die Übertragung der Ansätze des Vermögensplanes 2025 auf das Wirtschaftsjahr 2026 entsprechend der beigefügten Übersicht zur Kenntnis.

Für die Eigenbetriebe besteht nach § 17 Abs. 4 S. 2 EigAnVO die Möglichkeit die Ausgabenansätze des Vermögensplanes ins folgende Wirtschaftsjahr zu übertragen. Soweit die EigAnVO keine besonderen Bestimmungen enthält, gelten für Eigenbetriebe die Bestimmungen des Kommunalverfassungsrechts (z.B.: GemO, GemHVO / siehe § 1 EigAnVO).

Diese Möglichkeit wurde seit Gründung des Eigenbetriebes in Anspruch genommen, um im Bedarfsfalle Deckungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Die Übersicht der für eine Übertragung ins Wirtschaftsjahr 2026 vorgesehenen Haushaltsmittel ist als Anlage beigefügt.

## Auswirkungen auf die Finanzen:

Die notwendigen Haushaltsmittel werden in den neuen Haushalt übertragen.

## Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Es sind keine Auswirkungen auf den Klimaschutz zu erwarten.